

***Psyche mehrdimensional:
Von der Neurobiologie zur Psychopathologie,
von der Klinik zur Praxis ...
und darüber hinaus***



8. November 2018, Stade de Suisse, Wankdorf – Bern

Wissenschaftliche Leitung/Veranstalterin:

Prof. Dr. med. Daniela Hubl

Chefärztin

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Von der Neurobiologie zur Psychopathologie, von der Klinik zur Praxis – neue Erkenntnisse aus der Forschung und deren Bedeutung und Übertragung in die Praxis stehen im Zentrum des 13. Mental Health Forum in Bern.

Psychische Gesundheit ist abhängig von verschiedenen Faktoren. Zwischen Ursache und Wirkung kann dabei nicht immer unterschieden werden, Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Dimensionen bedingen daher eine gesamtheitliche Betrachtung und Herangehensweise bei der Behandlung von psychisch kranken Menschen.

Trotz neuer Diagnosemanuale und neuer Ansätze zur Einteilung der psychiatrischen Erkrankungen bleibt die zuverlässige Diagnostik eine Herausforderung. Im ersten Teil der Vorträge fokussieren wir daher auf die Neurobiologie der Psychosen als einen Weg des Verstehens von psychischen Erkrankungen. Es werden wissenschaftliche Erkenntnisse vorgestellt, die mentalen Phänomene Veränderungen des Gehirns als Grundlagen zuordnen. In einem nächsten Schritt geht es um die Anwendbarkeit dieser Erkenntnisse in der Praxis.

Selbst wenn der Behandler ein klares Konzept von der psychischen Krankheit und deren Behandlung hat, bedarf es besonderer Strategien, um diese dem Patienten zu vermitteln und therapeutische Massnahmen tatsächlich auch effektiv und gemeinsam umzusetzen. Dabei spielen auch unbewusste Haltungen und die therapeutische Beziehung eine wichtige Rolle. Der Blick über die Praxisräume hinaus enthüllt, dass im Alltag von Patienten der Arbeitsplatz eine zentrale Rolle spielt. Unter welchen Bedingungen kann ein Arbeitsverhältnis trotz Krankheit fortgeführt werden und wie gelingt eine allfällige berufliche Integration? In einem weiteren Referat werden wir uns diesem persönlich wie gesellschaftlich wichtigen Thema widmen. Zum Abschluss setzen wir uns im Hinblick auf den demografischen Wandel mit den Besonderheiten auseinander, die mit dem Altern und dessen Auswirkungen auf Körper und Geist in der psychiatrischen Behandlung verbunden sind. Wie kann mit den sich ändernden Bedürfnissen der Patienten in der Praxis umgegangen werden?

Wie immer soll ein Ziel dieser Veranstaltung sein, dass Sie Anregungen durch die Referate der Experten erhalten und mit diesen sowie untereinander ins Gespräch kommen. In diesem Sinne laden wir Sie ganz herzlich zu dieser spannenden und anregenden Fortbildung ein und freuen uns, Sie persönlich begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. med. Daniela Hubl
Chefarztin Universitätsklinik
für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern



Alle Referate werden simultan auf
französisch resp. deutsch übersetzt.

Programm

mental health forum – Lundbeck

8. November 2018

Psyche mehrdimensional: Von der Neurobiologie zur Psychopathologie, von der Klinik zur Praxis ... und darüber hinaus

Chair: Prof. Dr. med. Daniela Hubl, Chefärztin Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern

■ 13:00 Uhr	Eintreffen und Registrierung	
■ 13:30 Uhr	Begrüssung und Einführung	D. Hubl, Bern
■ 13:40 Uhr	20 Jahre Berner Psychoseforschung – das SyNoPsis-Projekt	W. Strik, Bern
■ 14:20 Uhr	Die Bedeutung dimensionaler Psychopathologie für die Praxis	K. Stegmayer, Bern
■ 15:00 Uhr	Motivation, Vertrauen, Beziehung, Unbewusstes: Was hält Patienten in der Behandlung?	J. Gallinat, Hamburg
■ 15:40 Uhr	Pause	
■ 16:10 Uhr	Réinsertion, travail et troubles psychiques: un défi commun	M. Siegenthaler, S. Laffely, Vevey
■ 16:50 Uhr	Alt werden mit psychiatrischen Erkrankungen	S. Klöppel, Bern
■ 17:30 Uhr	Conclusio	D. Hubl, Bern
■ 17:45 Uhr	Apéro riche	



Referenten

Prof. Dr. med. Daniela Hubl

Chefärztin
Universitätsklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie,
Universitäre Psychiatrische
Dienste Bern
Murtenstrasse 21
3008 Bern

Prof. Dr. med. Werner Strik

Direktor
Universitätsklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie,
Universitäre Psychiatrische
Dienste Bern
Bolligenstrasse 111
3000 Bern

Marc Siegenthaler

Adjoint de Direction
Vice-Chef du département
Réinsertion et Rentes
Office de l'assurance-invalidité
pour le canton de Vaud
Avenue Général Guisan 8
1800 Vevey

Dr. med. Katharina Stegmayer

Oberärztin und Forschungsgruppenleiterin
Universitätsklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie,
Universitäre Psychiatrische
Dienste Bern
Murtenstrasse 21
3008 Bern

Sophie Laffely

Psychologue spécialiste en
réinsertion professionnelle
Déléguée au CHUV /
département de psychiatrie,
Programme RESSORT
(RESeau de Soutien et
d'Orientation vers le Travail)
Office de l'assurance-invalidité
pour le canton de Vaud
Avenue Général Guisan 8
1800 Vevey

Prof. Dr. med. Jürgen Gallinat

Direktor
Klinik und Poliklinik für
Psychiatrie und Psychotherapie
Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52
D-20246 Hamburg

Prof. Dr. med. Stefan Klöppel

Direktor
Universitätsklinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie,
Universitäre Psychiatrische
Dienste Bern
Murtenstrasse 21
3008 Bern

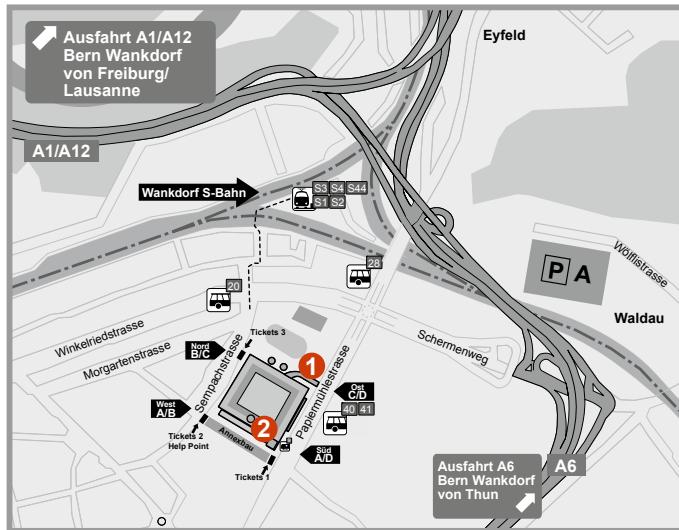
Anmeldung

online bis 1. November 2018 auf www.mentalhealthforum.ch



oder direkt QR-Code einscannen und anmelden.





- 1 Einfahrt Parking Wankdorf Center
- 2 Eingang Papiermühlestrasse 71, Geschäftsstelle Stade de Suisse, Events & Kongresse

Der Eingang 71 befindet sich links vom Restaurant Eleven. Falls Sie mit dem Auto anreisen, finden Sie den Eingang 71 zuhinterst rechts im Parkhaus des Wankdorf Einkaufszentrums.

Ort

Stade de Suisse, Wankdorf – Bern, Papiermühlestrasse 71, 3014 Bern, Tel. 031 344 88 20, www.stadedesuisse.ch

Sprache

Alle Referate werden simultan auf französisch resp. deutsch übersetzt.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Daniela Hubl

Chefärztin, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern

Credits

SGPP: 3.5

Hauptsponsor

Lundbeck (Schweiz) AG, www.lundbeck.ch

Co-Sponsoren

Otsuka Pharmaceutical (Switzerland) GmbH, www.otsukaswitzerland.ch

Vifor Pharma, www.vifor.ch

Anmeldung (bis 1. November 2018)

www.mentalhealthforum.ch

Telefonische Auskunft: 071 914 70 31

